



ZIVILGESELLSCHAFT
IN ZAHLEN **ZIVIZ**

Berlin, 09. Mai 2023, DZI Spenden-SiegelFORUM

ZIVILGESELLSCHAFTLICHE ORGANISATIONEN UND SPENDENWESEN IN DER KRISE? EIN FORSCHUNGSÜBERBLICK

Dr. Peter Schubert





Überblick



- 1 Entwicklung der Organisationszahlen
- 2 Befunde zur Informalisierung des freiwilligen Engagements
- 3 Befunde zum Spendenverhalten und der Finanzierung zivilgesellschaftlicher Organisationen
- 4 Fazit und Diskussion



ENTWICKLUNG DER ORGANISATIONSZAHLEN



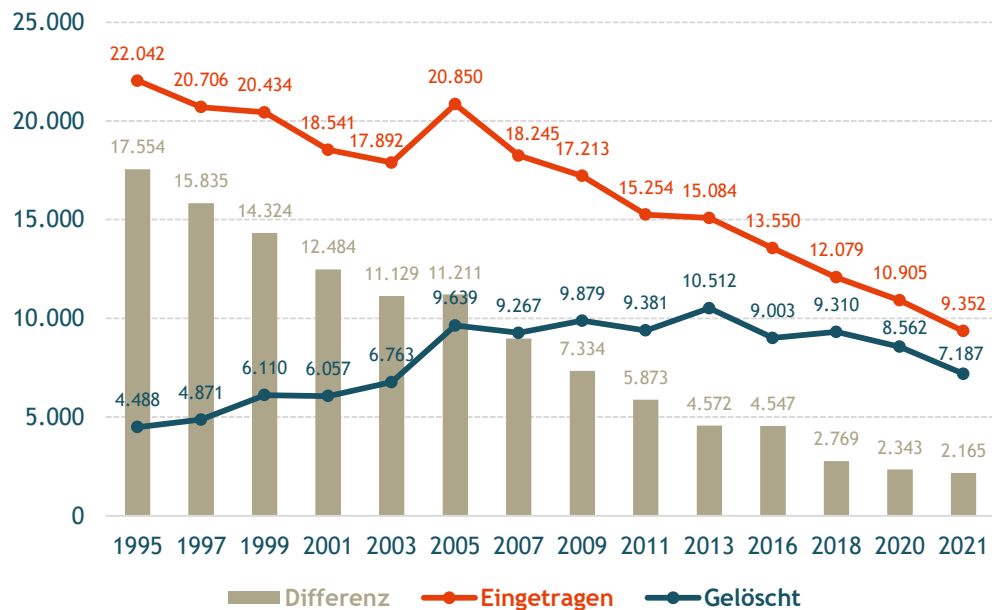
ZIVILGESELLSCHAFTLICHE ORGANISATIONEN IN DEUTSCHLAND

	2016	2022
Eingetragene Vereine	603.886	615.759
Gemeinnützige Kapitalgesellschaften (gUGs, gGmbHs, gAGs)	11.440	14.540
Gemeinwohlorientierte Genossenschaften	1.322	1.939
Rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts	21.806	24.650
Gesamt	638.454	656.888

Quelle: Vereinsregister; Handelsregister; Genossenschaftsregister; Bundesverband Deutscher Stiftungen 2022



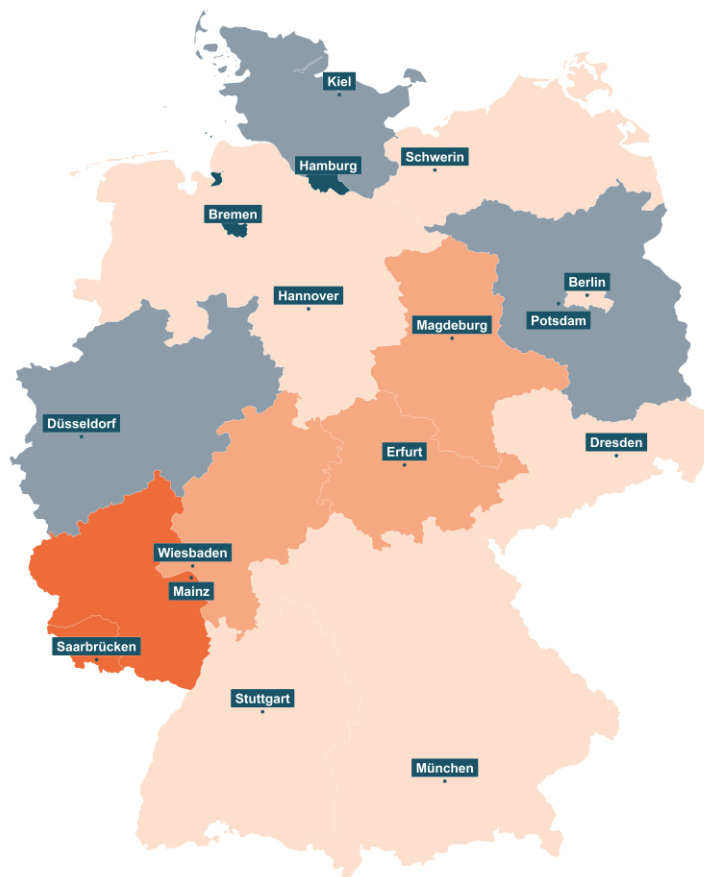
VEREINSGRÜNDUNGEN WEITER RÜCKLÄUFIG



Quelle: Bundesamt für Justiz 2021; ZiviZ-Vereinsregisterauslese 2022

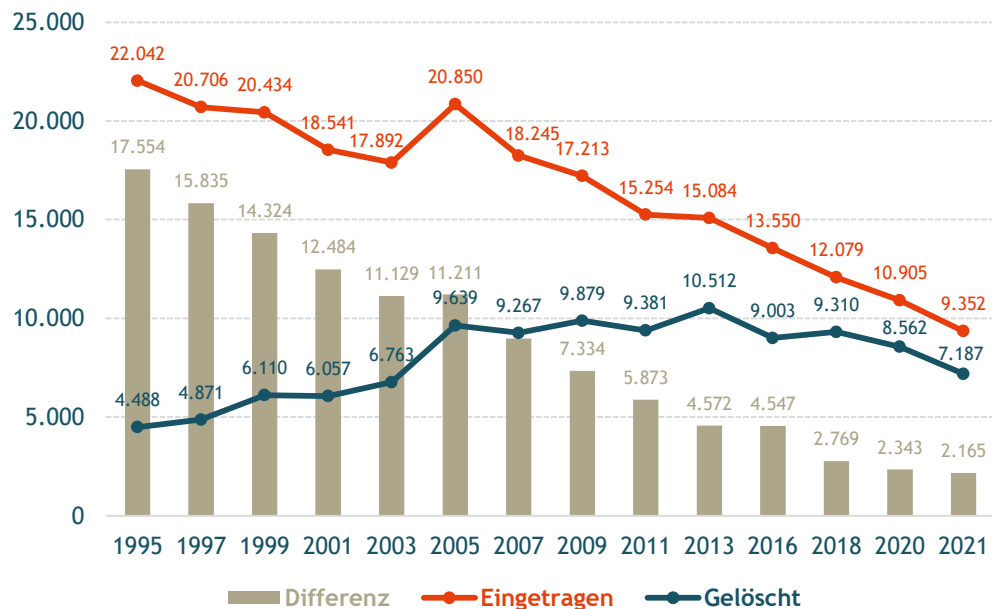
Berlin, 09. Mai 2023

DZI SPENDEN-SIEGELFORUM





VEREINSGRÜNDUNGEN WEITER RÜCKLÄUFIG



Quelle: Bundesamt für Justiz 2021; ZiviZ-Vereinsregisterauslese 2022

Berlin, 09. Mai 2023

DZI SPENDEN-SIEGELFORUM



STIFTERVERBAND

DISCUSSION PAPER

AUSGABE 03 | 04. Juli 2022

VEREINE IN DEUTSCHLAND IM JAHR 2022

Aktuelle Zahlen zum Strukturwandel der unterschiedlichen Geschwindigkeiten

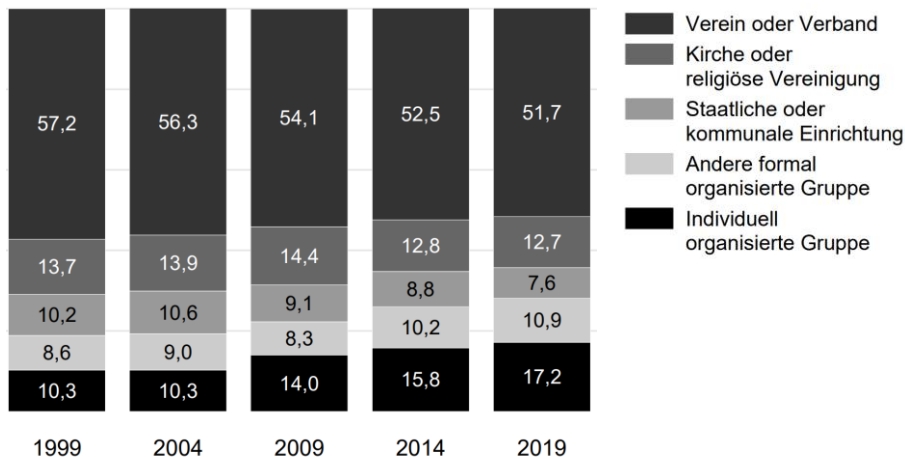
- » 615.759 Vereine waren im April 2022 im Vereinsregister eingetragen. Das sind 2.165 Vereine mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Neueintragungen nimmt jedoch von Jahr zu Jahr ab.
 - » Das Saarland hat aktuell mit knapp elf Vereinen pro 1.000 Einwohnerinnen und Einwohnern die höchste Vereinsdichte, Bremen mit fünf Vereinen die niedrigste.
 - » Die Gründungsdynamik variiert stark von Bundesland zu Bundesland: In Berlin wurden 31 Prozent der Vereine nach 2012 in das Vereinsregister eingetragen, im Saarland waren es nur 16 Prozent.
 - » Fördervereine dominieren die neue Vereinslandschaft.
- Schubert, Peter
Projektmanager,
ZiviZ im Stifterverband
 - Tahmaz, Birthe
Projektleiterin,
ZiviZ im Stifterverband
 - Krimmer, Holger
Geschäftsführer,
ZiviZ im Stifterverband



BEFUNDE ZUR INFORMALISIERUNG DES FREIWILLIGEN ENGAGEMENTS



„RELATIVE“ INFORMALISIERUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT



Quelle: Freiwilligensurvey 2019

- Wachstum des formal **gebundenen Engagements in Vereinen** von 12,6 auf 14,9 Mio. Engagierte

≈ + 18 %

- Wachstum des **informellen Engagements** von 2,3 auf 5,0 Mio. Engagierte

≈ + 117 %



ES GIBT NICHT ‚DAS‘ INFORMELLE ENGAGEMENT

Ungebundenes u. spontan
helfendes Engagement in
Krisen

(Verwaltungskrise seit 2015,
Pandemie, Hochwasser etc.)

Digitales Engagement

(neue, rein digitale Initiativen,
Plattformen, projektbezogene
Engagementformen)

Soziale Bewegungen,
Proteste

(Neue soziale Bewegungen,
Klimaproteste, ‚Misstrauens-
gemeinschaften‘ u.a.)

Engagement in kommunalen
Beteiligungsverfahren

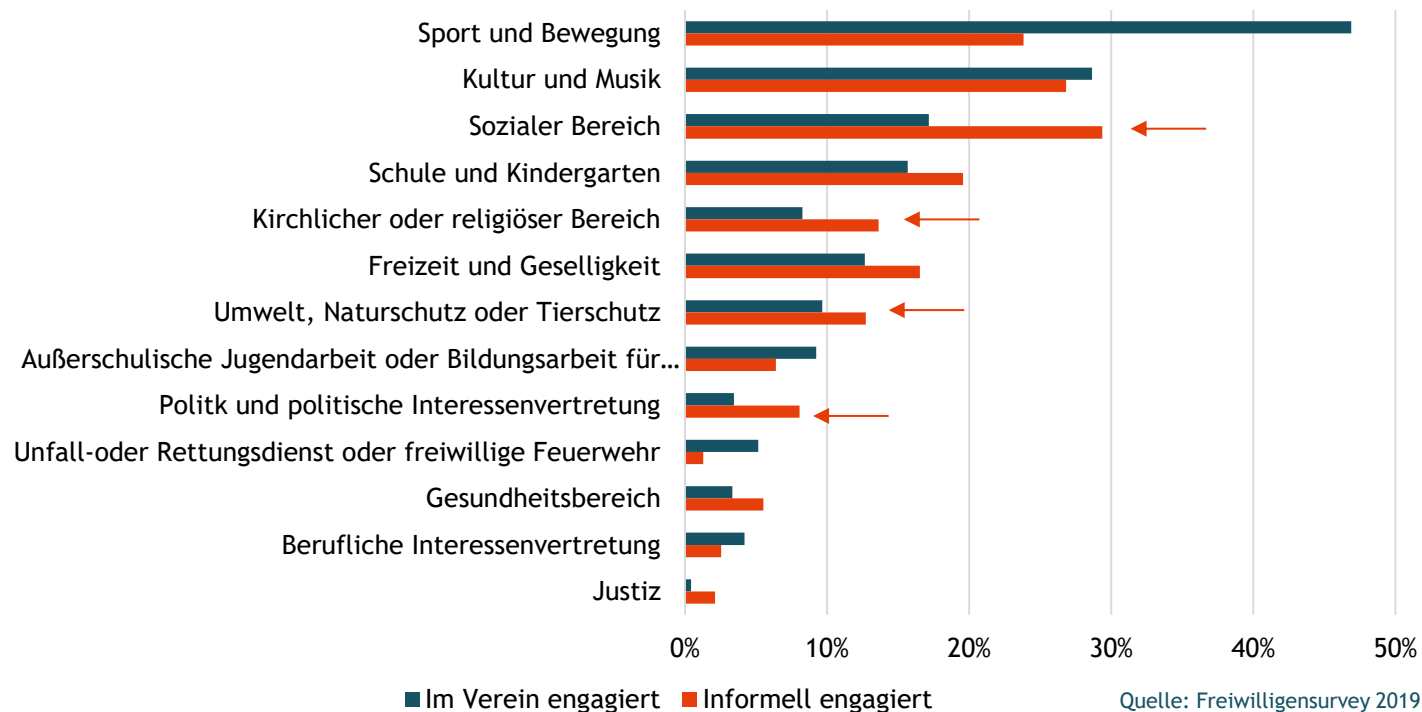
(Planungszellen, Jugend- und
Zukunftsforen, Stadteil-
konferenzen, Runde Tische u.a.)

Nachbarschaftsnetzwerke

(Hilfs- und Betreuungs-
netzwerke, Quartiers- und
Kieztreffs, u.a.)



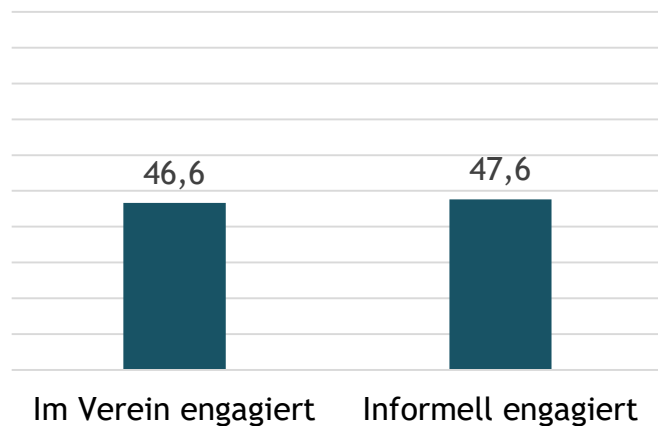
„ORGANISATIONSGRADE“ VARIIEREN STARK NACH HANDLUNGSFELDERN



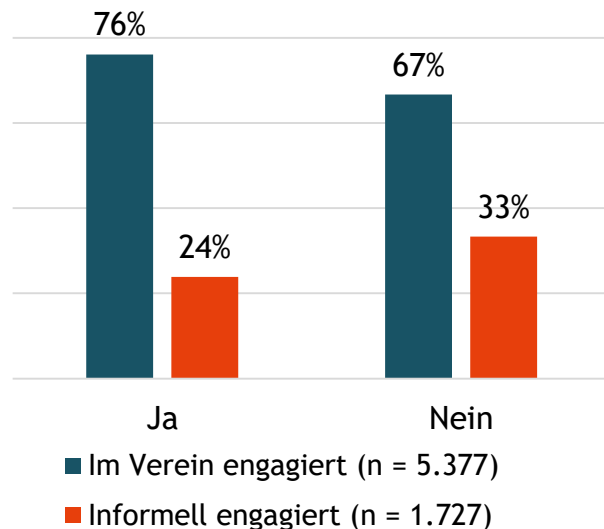


SOZIODEMOGRAPHISCHE FAKTOREN: KEIN ‚INSEL‘-PHÄNOMEN

Durchschnittsalter



Deutsche Staatsangehörigkeit



Quelle: Freiwilligensurvey 2019



ZEITLICHES INVEST IM INFORMELLEN ENGAGEMENT

Täglich:

Im Verein engagiert	Informell engagiert
2,9 Stunden/Tag	4,0 Stunden/Tag

Mehrmals/einmal pro Woche:

Im Verein engagiert	Informell engagiert
6,1 Stunden/Woche	6,9 Stunden/Woche

Mehrmals/einmal pro Monat:

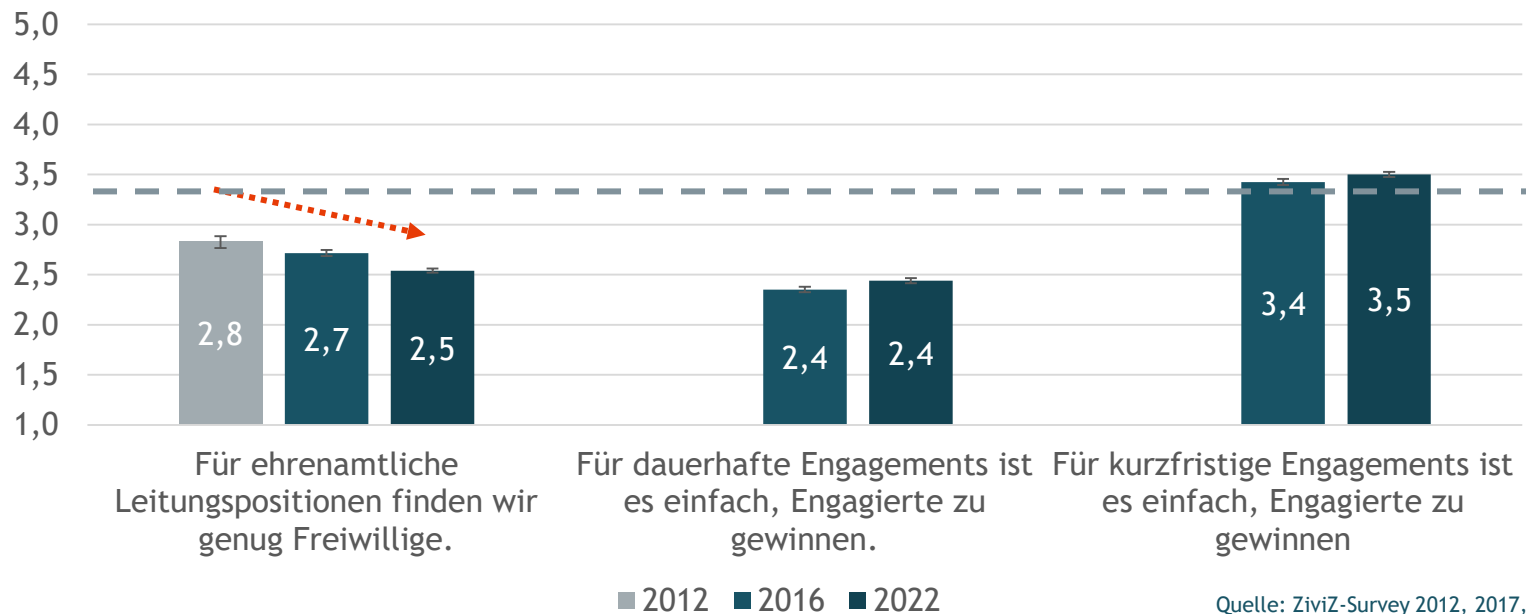
Im Verein engagiert	Informell engagiert
10,6 Stunden/Monat	13,9 Stunden/Monat

Quelle: Freiwilligensurvey 2019



GEWINNUNG VON ENGAGIERTEN FÜR LEITUNGSPPOSITIONEN WIRD SCHWIERIGER

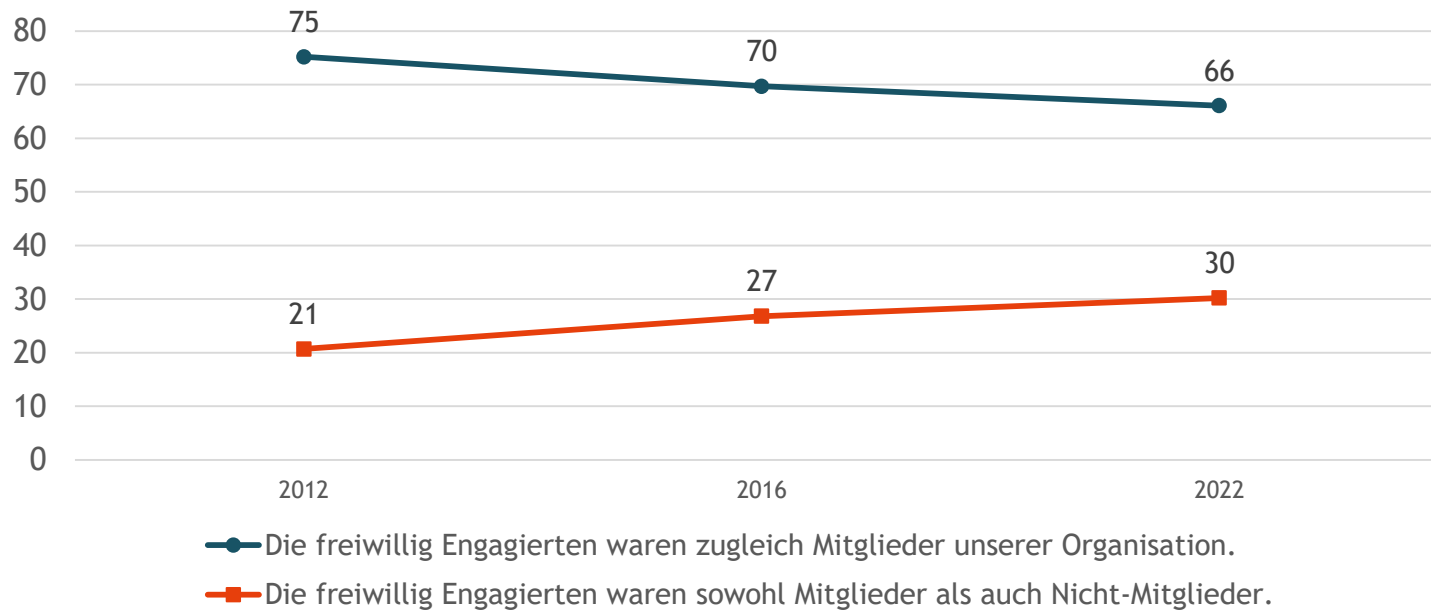
Mittelwerte auf Skala von 1 „trifft gar nicht zu“ bis 5 „trifft voll zu“



Quelle: ZiviZ-Survey 2012, 2017, 2023



INFORMALISIERUNG VON ENGAGEMENT IN FORMALEN KONTEXTEN

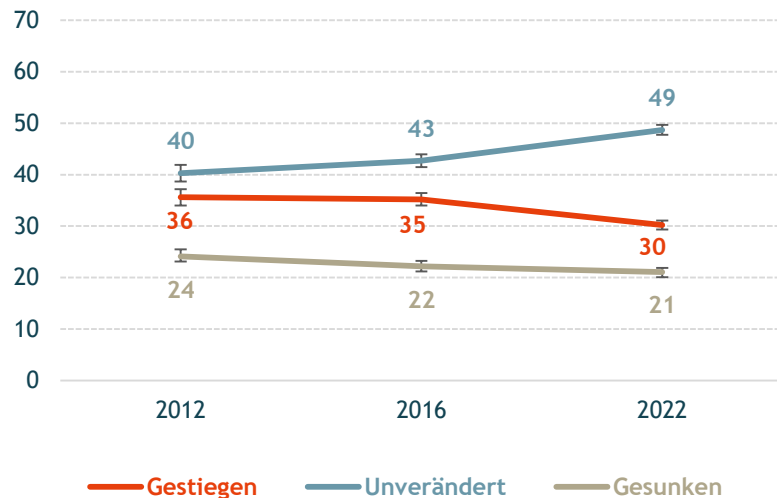


Quelle: ZiviZ-Survey 2012, 2017, 2023

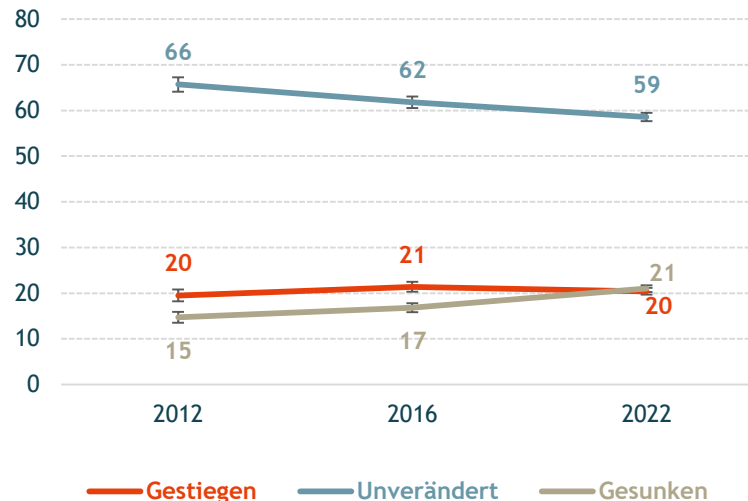


TROTZ INFORMALISIERUNG UND CORONA KEIN ALLGEMEINER MITGLIEDER- UND ENGAGIERTENSCHWUND

Mitgliederzahlen in den letzten fünf Jahren



Engagiertenzahlen in den letzten fünf Jahren



Quelle: ZiviZ-Survey 2012, 2017, 2023



TROTZ INFORMALISIERUNG UND CORONA KEIN ALLGEMEINER MITGLIEDER- UND ENGAGIERTENSCHWUND

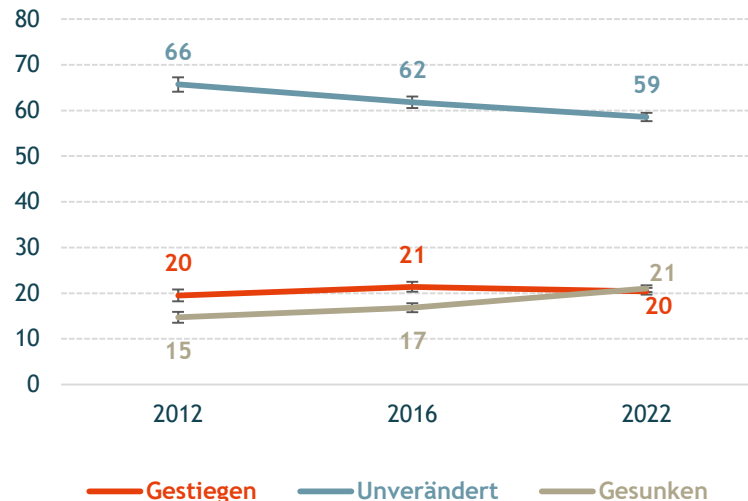
„Engagementgewinner“

Umwelt- und Naturschutz (32 Prozent „gestiegen“)
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz (30 Prozent)
Gemeinschaftliche Versorgungsaufgaben (28 Prozent)

„Engagementverlierer“

Sport (27 Prozent „gesunken“)
Bürger- und Verbraucherinteressen (25 Prozent)

Engagiertenzahlen in den letzten fünf Jahren



Quelle: ZiviZ-Survey 2012, 2017, 2023



TROTZ INFORMALISIERUNG UND CORONA KEIN ALLGEMEINER MITGLIEDER- UND ENGAGIERTENSCHWUND

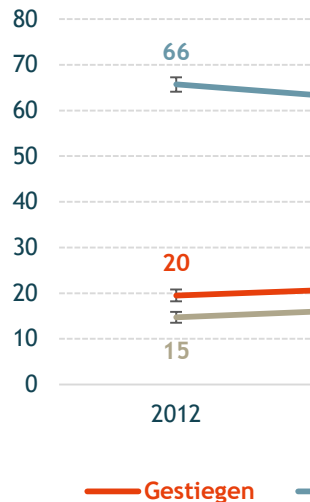
„Engagementgewinner“

- Umwelt- und Naturschutz (32 Prozent „gestiegen“)
- Bevölkerungs- und Katastrophenschutz (30 Prozent)
- Gemeinschaftliche Versorgungsaufgaben (28 Prozent)

„Engagementverlierer“

- Sport (27 Prozent „gesunken“)
- Bürger- und Verbraucherinteressen (25 Prozent)

Engagiertenzahlen in c



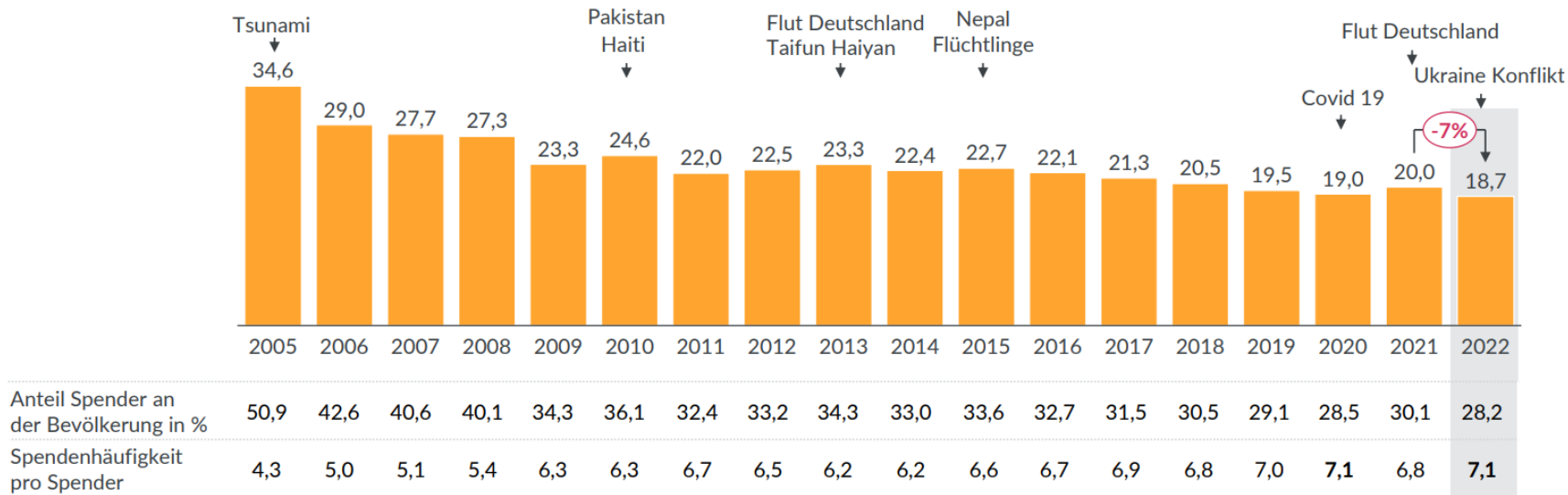


BEFUNDE ZUM SPENDENVERHALTEN UND DER FINANZIERUNG ZIVILGESELLSCHAFTLICHER ORGANISATIONEN



INFORMALISIERUNG DES SPENDENWESENS

Entwicklung von Spenderzahlen (in Mio.), Reichweite und Spendenhäufigkeit



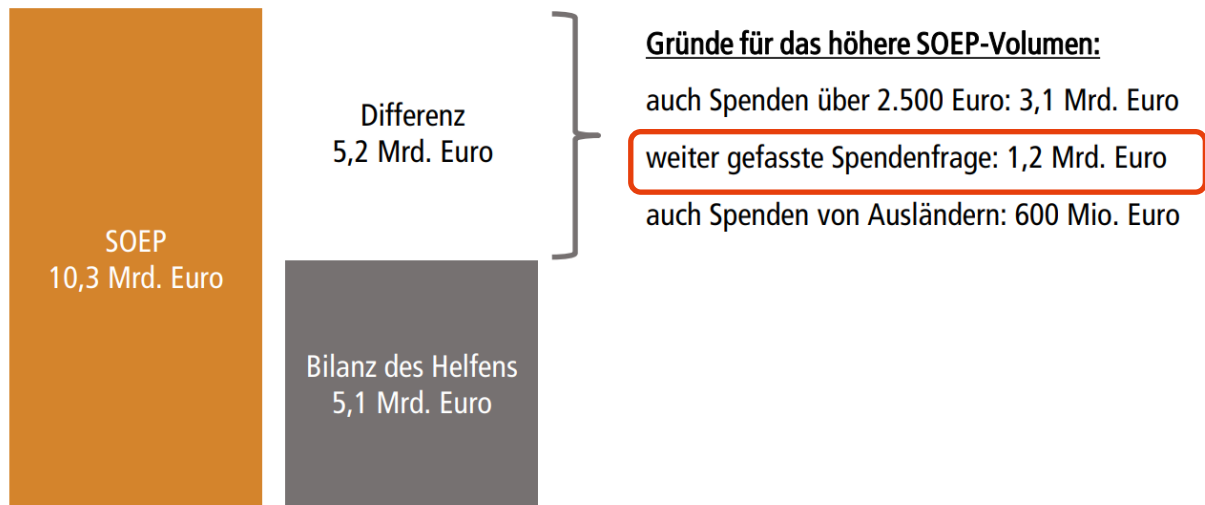
Quelle: GfK Charity Panel



SPENDEN FÜR GEMEINNÜTZIGE ‚ORGANISATIONEN‘ VS. ‚ZWECKE‘

Spendenvolumen im Vergleich - SOEP versus Bilanz des Helfens

Bezugsjahr: 2019



Quellen: SOEP v37, SOEP-IS 2020 (Spendenmodul 2018), Bilanz des Helfens 2022, eigene Berechnungen

Quelle: Gricevic, Schutz-Sandhof & Schupp 2020

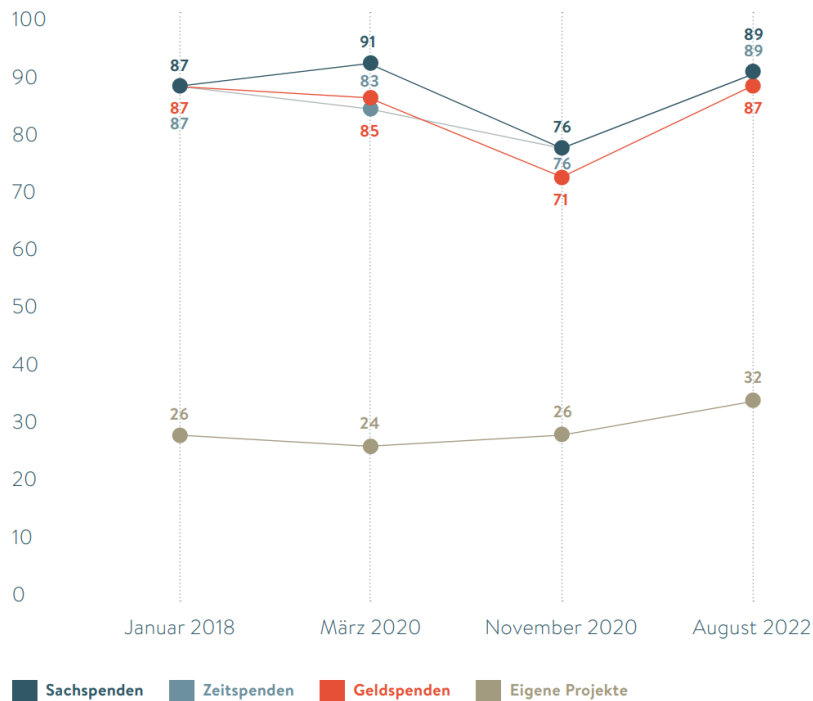


UNTERNEHMENSENGAGEMENT



ABBILDUNG 3: ENTWICKLUNG VON UNTERNEHMENSENGAGEMENT

Angaben in Prozent (Durchschnitt)



Quelle: Monitor Unternehmensengagement 2022. Gewichtete Durchschnittswerte in Prozent. Durchschnitt. August 2022, N= 1803. November 2020, N=689. März 2020, N=477. Januar 2018, N=7279.

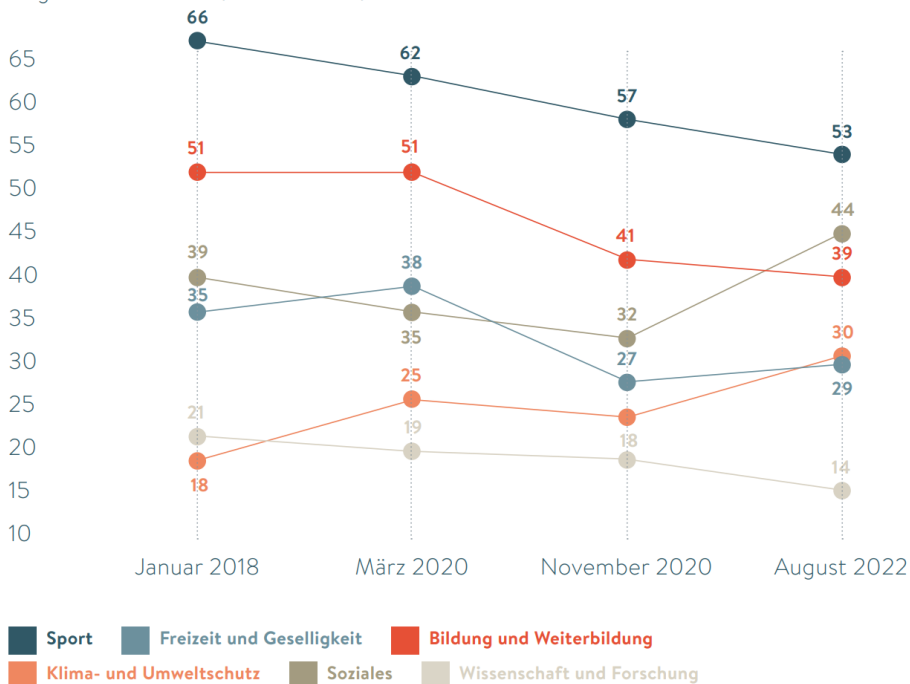


UNTERNEHMENSENGAGEMENT



ABBILDUNG 4.1: ENTWICKLUNG THEMENSPEZIFISCHER BEREICHE

Angaben in Prozent (Durchschnitt)

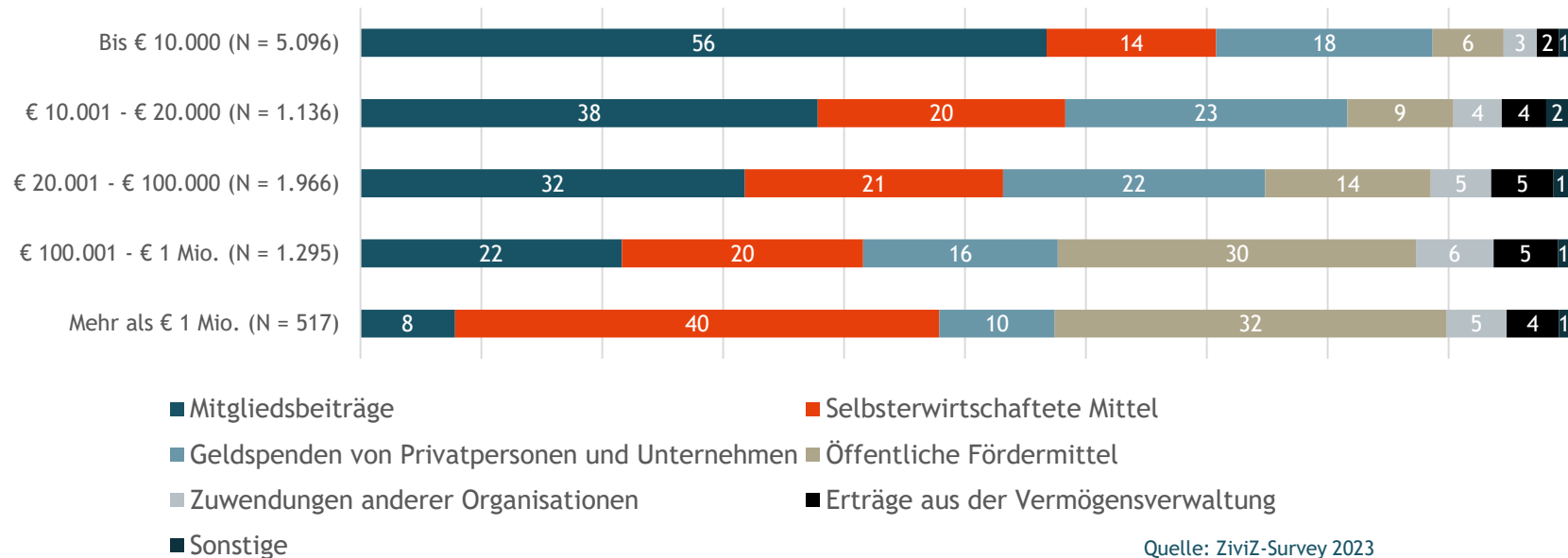


Quelle: Monitor Unternehmensengagement 2022. Gewichtete Durchschnittswerte in Prozent. Durchschnitt. August 2022, N= 1803. November 2020, N=689. März 2020, N=477. Januar 2018, N=7279.



FINANZIERUNGSSTRUKTUR NACH ORGANISATIONSGRÖSSE

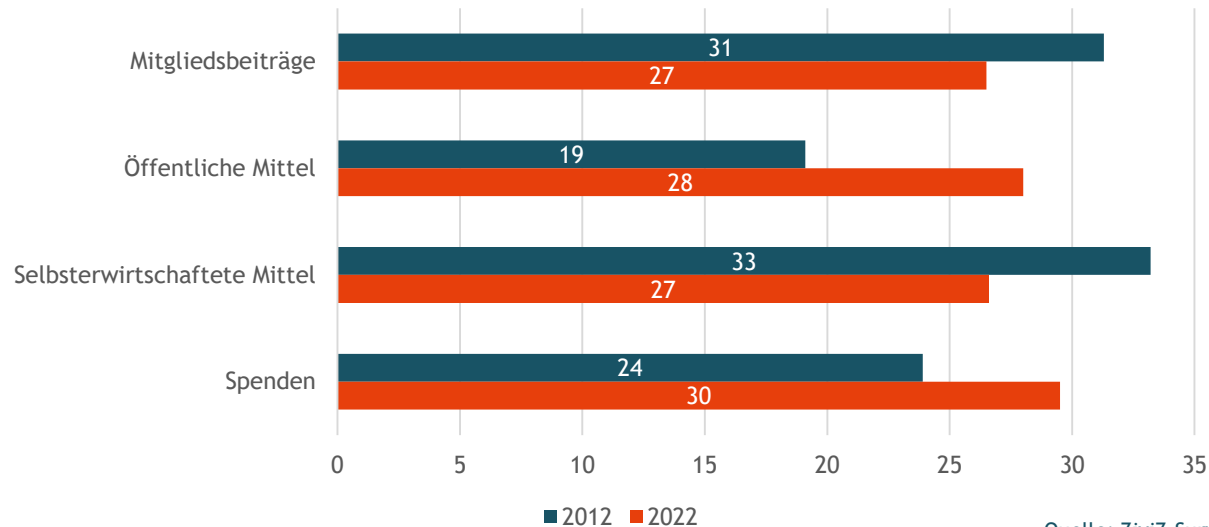
Mittelwerte der Finanzierungsanteile in Prozent





ENTWICKLUNG DER FINANZIERUNGSQUELLEN

Wie haben sich die Einnahmen Ihrer Organisation in den vergangenen fünf Jahren entwickelt?
(Anteile „Gestiegen“ in Prozent)

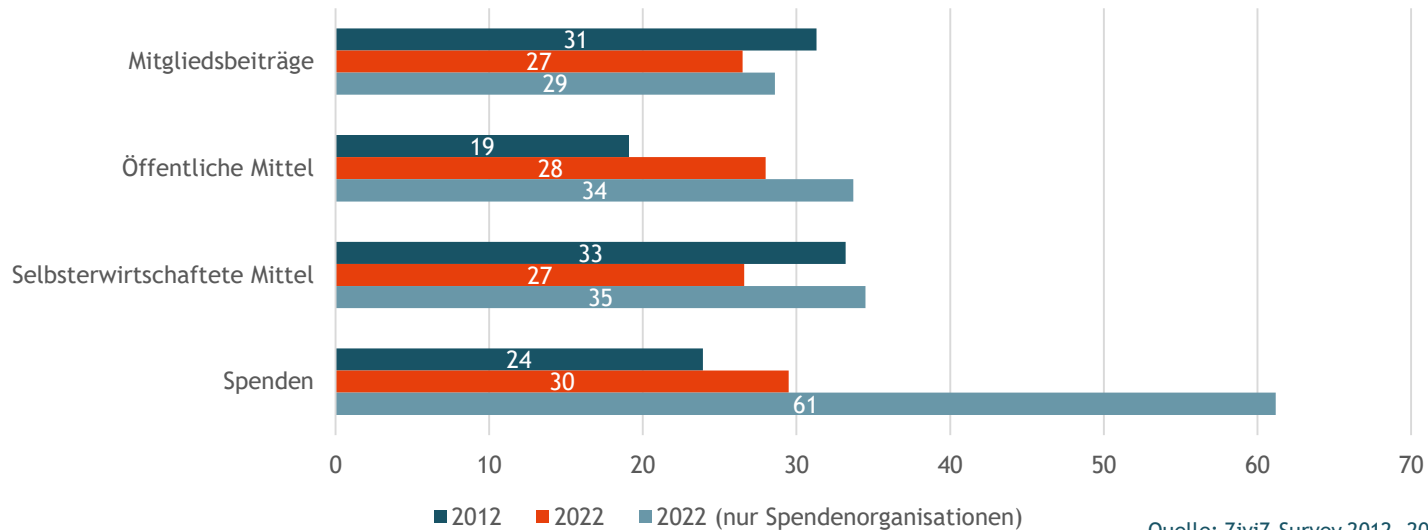


Quelle: ZiviZ-Survey 2012, 2023



ENTWICKLUNG DER FINANZIERUNGSQUELLEN

Wie haben sich die Einnahmen Ihrer Organisation in den vergangenen fünf Jahren entwickelt?
(Anteile „Gestiegen“ in Prozent)

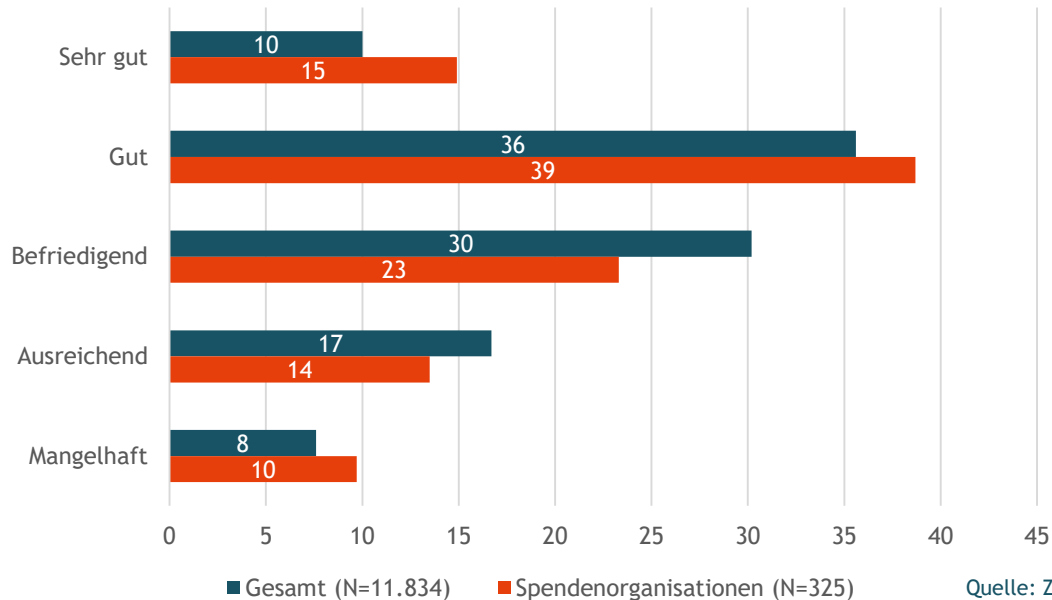


Quelle: ZiviZ-Survey 2012, 2023



EIN VIERTEL DER ORGANISATIONEN BEWERTET DIE EIGENE FINANZLAGE NUR ALS AUSREICHEND ODER MANGELHAFT

Wie bewerten Sie insgesamt die aktuelle finanzielle Situation Ihrer Organisation? (Anteile in Prozent)



Quelle: ZiviZ-Survey 2023



FAZIT



ZIVILGESELLSCHAFTLICHE ORGANISATIONEN IN DER KRISE?

- » **Informalisierung des Engagements/Spendens nimmt deutlich zu** und wird in der Breite der formalen Zivilgesellschaft zunehmend als Herausforderung wahrgenommen.
- » **In formalen Organisationen entkoppelt sich die Verbindlichkeit von der Institution der Mitgliedschaft.** Informelles Engagement ist deswegen nicht per se weniger verbindlich.
- » Ein **allgemeiner Mitglieder-/Engagiertenschwund ist (noch) nicht festzustellen.** Vielmehr sind Unterschiede zwischen Engagementfeldern zu betrachten.
- » **Ein Viertel der Spendenorganisationen bewertet die Finanzlage mit ausreichend/mangelhaft.** Dieser Wert ist vergleichbar mit anderen Segmenten der Zivilgesellschaft.
- » Bei Spendenorganisationen kaschieren kurzfristige, krisenbedingte Einnahmengewinne mittelfristig zunehmende Herausforderungen durch den zivilgesellschaftlichen Strukturwandel.



WAS FOLGT DARAUS?

- » **Organisationen müssen neue Strukturen schaffen, die für spontan Engagierte attraktiv sind** (,offenere‘ Engagementstrukturen, neue Governance-Modelle, kürzere Projektzyklen, Professionalisierung des Freiwilligenmanagements)
- » **Modelle der Kooperation mit informellen Gruppen/Initiativen** müssen systematisch erprobt und gestärkt werden.
- » Informelles Engagements sollte **nicht auf ein Phänomen bestimmter Bevölkerungsgruppen und Aktivitäten reduziert werden**. Es ist ein **Containerbegriff**, der sehr unterschiedliche Engagementformen, -felder und Bevölkerungsgruppen umfasst.
- » Informelles Engagement steht **häufig unter einem kritischen Vorbehalt** mangelnder Verbindlichkeit und Ernsthaftigkeit und braucht künftig einer **Aufwertung als gleichwertige Form des bürgerschaftlichen Engagements**.



KONTAKT

Dr. Peter Schubert
ZiviZ gGmbH im Stifterverband



Pariser Platz 6
10117 Berlin



030 322982576



peter.schubert@stifterverband.de

